



Der neue vollelektrische ID. Tiguan



Weltpremiere

Inhalt

100 Prozent Volkswagen –
komplett neuer ID. Tiguan startet
als Nachfolger des ID.4 und ID.5

Key Aspects	04
Auf den Punkt	04
Technische Daten	09

Medienkontakte
Volkswagen Communications | Product Communications



Jochen Tekotte
Sprecher ID.3 Neo, ID.4, ID.5,
ID. Tiguan
Tel: +49 (0) 152 57705433
jochen.tekotte@volkswagen.de

Zentrale Aspekte – der ID. Tiguan

Exterieur – Design und Dimensionen	10
Interieur – Konzept und Bedienung	15
E-Antrieb – Versionen und Fahrwerte	21

Plain-Text-Versionen
Laden Sie hier eine unformatierte
Plain-Text-Version der Pressemappe herunter:



HINWEISE

1. Optionale Ausstattung.
2. Im Rahmen der Systemgrenzen.
3. ID. Tiguan (220 kW) – Energieverbrauch kombiniert 17,2 – 15,7 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO₂-Klasse: A.
4. Nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP) in der reichweitengünstigsten Ausstattungsvariante auf dem Rollenprüfstand ermittelte Reichweite. Die tatsächlichen WLTP-Reichweitenwerte können ausstattungsbedingt abweichen. Die tatsächliche Reichweite weicht in der Praxis abhängig von Fahrstil, Geschwindigkeit, Einsatz von Komfort- /Nebenverbrauchern, Außentemperatur, Anzahl Mitfahrer/Zuladung, Topografie und die physikalische Alterung der Hochvoltbatterie ab.
5. ID. Cross – Energieverbrauch kombiniert 16,9–14,3 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO₂-Klasse: A.
6. ID. Tiguan (140 kW) – Energieverbrauch kombiniert 16,3 – 14,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO₂-Klasse: A.
7. ID. Tiguan (210 kW) – Energieverbrauch kombiniert 16,2 – 14,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO₂-Klasse: A.
8. Ermittelt mit der angegebenen Maximalleistung oder je nach zur Verfügung stehender Leistung kann die Beschleunigungszeit länger sein. Die Maximalleistung ist bei möglichst hohem Ladezustand und optimalem Betriebstemperaturbereich der Hochvoltbatterie verfügbar.
9. Die Dauer bis zum vollständigen Laden der Batterie hängt beim AC- und DC-Laden von der Leistung der Ladeinfrastruktur, aber auch dem Ladezustand der Batterie und den Außentemperaturen ab.



WELTPREMIERE

100 Prozent Volkswagen: Komplett neuer ID. Tiguan startet als Nachfolger des ID.4 und ID.5

AUF DEN PUNKT

Ab 2027 ist eine weitere Tiguan Variante erhältlich, diesmal elektrisch. Volkswagen stellt in einer Weltpremiere den neuen ID. Tiguan vor – und damit das nächste Modell, das künftig den Namen eines etablierten Bestsellers trägt. Der komplett neu designte Nachfolger der Baureihe ID.4/ID.5 orientiert sich an den Vorzügen des Tiguan, dem meistverkauften Volkswagen Modell, und wirkt von außen wie ein Fahrzeug der nächsthöheren Klasse. Aber auch mit seinen inneren Werten kann der ID. Tiguan überzeugen, da er konzeptionell dem neuen Leitgedanken der Marke „True Volkswagen“ folgt. Er stellt konsequent die Kernwerte der Produkte in den Mittelpunkt der Fahrzeugentwicklung. Zu diesen Werten gehören ein zeitloses, freundliches Design, eine kompromisslos einfache Bedienung, eine optimale Raumausnutzung, eine klassenübergreifende Qualität und innovative Techno-

logien. In den Handel kommen wird das SUV Anfang nächsten Jahres. Und zwar parallel zum aktuellen Tiguan mit Benzin-, Diesel- und Hybridantrieben. Der seit 2007 mehr als 8,3 Millionen Mal gebaute Tiguan ist aktuell das weltweit meistverkaufte Modell der Marke VW und des gesamten Konzerns. Mit zusammen mehr als 950.000 gebauten Exemplaren seit 2021 sind indes auch die Vorgänger des ID. Tiguan, der ID.4 und ID.5, Erfolgsmodelle – im Segment der rein elektrischen SUVs. ID. Tiguan und Tiguan zusammen bilden fortan eine der varianten- und volumenstärksten SUV-Baureihen auf dem europäischen Markt. Die Sport Utility Vehicle werden von Volkswagen für Europa in Deutschland gefertigt: der ID. Tiguan im Werk Emden, der Tiguan im Werk Wolfsburg.

KEY ASPECTS

- **Neue Generation E-SUV** – der pur, präzise und vollkommen neu designte ID. Tiguan wirkt optisch wie ein Fahrzeug der nächsthöheren Klasse
- **Multifunktional und wertig** – Interieur des neuen ID. Tiguan überzeugt mit durchgehender Displaylandschaft inklusive 12 Zoll großem Beifahrerdisplay¹ und einer Materialqualität auf Topniveau
- **Digital und analog im Einklang** – reinsetzen, starten, losfahren: Die Bedienung des neuen ID. Tiguan ist selbsterklärend und bis in das letzte Detail durchdacht
- **Hohe Alltagstauglichkeit** – ID. Tiguan bietet großes Platzangebot für fünf Personen und neue Features wie einen Frunk als zusätzlichem Stauraum
- **Hightech unterstützt Fahrer** – neue Technologien wie „One-Pedal-Driving“ und „Connected Travel Assist“¹ mit Ampelerkennung² erleichtern das Fahren
- **Elektrischer Reisewagen** – Massage-¹ und Belüftungsfunktionen¹ der Sitze und 480-Watt-„Harman Kardon“-Soundsystem¹ sorgen für hohen Komfort und entspanntes Fahren
- **Effizient und zugkräftig** – Antriebe mit bis zu 220 kW (299 PS)³ ermöglichen Reichweiten von bis zu 600 km⁴ und Anhängelasten von bis zu 2,0 Tonnen
- **Neue „Retro-Anzeigen“ für den ID. Tiguan** – Instrumente nehmen auf Wunsch Look eines Golf IV an; im Infotainment können Golf I, Golf II Country, Golf IV, Tiguan I, Race Touareg oder Käfer in einer Fahrzeuggarage angezeigt werden



Zugehört und realisiert. Volkswagen bündelt im neuen ID. Tiguan eine Vielzahl von Verbesserungen und fortschrittlichsten Technologien. Hier ist es insbesondere das neu konzipierte Interieur, mit dem der größte Automobilhersteller Europas in dieser elektrischen Klasse ein neues Kapitel aufschlägt. Das Unternehmen hat genau hingehört, welche Eigenschaften die Kunden auch von den elektrischen Volkswagen Modellen erwarten. Diese Punkte sind gezielt in neue Fahrzeuge wie den ID. Polo, ID. Cross⁵, ID.3 Neo und nun in den ID. Tiguan eingeflossen. Die Karosserie wurde clean, kraftvoll und zeitlos gestaltet. Der Innenraum weist eine neue Architektur, ein neues Design und eine neue Wertigkeit auf. Die Bedienung aller Details wurde dabei so konzipiert, wie es sich die Kunden in Europa wünschen: simpel und selbsterklärend.

Fortschritt überall sichtbar. Zur hohen Wertigkeit passt das große und innovative Technologiespektrum – Beispiel Cockpitlandschaft: Zu den Highlights gehört hier ein erstmals in einem europäischen Volkswagen angebotenes Beifahrerdisplay¹ (12 Zoll, 30,5 cm Diagonale). Neu sind zudem das 10-Zoll-Fahrerdisplay („Digital Cockpit“, 25,4 cm Diagonale) und das zentrale 15-Zoll-Infotainmentdisplay (38,1 cm Diagonale). Zusammen mit dem Beifahrerdisplay ergibt sich somit eine durchgehende Displaylandschaft. Und selbstverständlich wird der neue ID. Tiguan mit den modernsten Assistenz-, Fahr- und Komfortsystemen konfigurierbar sein. Dazu gehören Features wie das serienmäßige „One-Pedal-Driving“ (starkes Verzögern allein über die Regulierung des Fahrpedals), der neue „Connected Travel Assist“¹, der auf der Autobahn unter anderem einen assistierten Spurwechsel²

ermöglicht und den ID. Tiguan automatisch an einer roten Ampel stoppt². Darüber hinaus werden Komfortdetails wie elektrisch einstellbare Vordersitze¹ mit Massage-, Memory- und Belüftungsfunktion, ein Highend-Soundsystem¹ von „Harman Kardon“ mit 480 Watt Musikleistung und ein Panoramadach² zum optionalen Ausstattungsspektrum gehören. Clevere Detaillösung: der PowerSocket¹. Dieser Adapter wird einfach auf den Ladeanschluss des ID. Tiguan gesteckt. Und schon ist es möglich, alle erdenklichen elektrischen

Geräte – vom E-Grill bis hin zum E-Bike – mit Strom zu versorgen. Nicht weniger praktisch: der auch nachträglich on-demand freischaltbare digitale Schlüssel¹. Er ermöglicht das Öffnen, Schließen und Starten per kompatibelem Smartphone. Der digitale Schlüssel lässt sich auch an Familienmitglieder, Freunde, Kollegen oder die Servicewerkstatt übertragen – er kann dabei einfach über die „Volkswagen App“ per SMS, Messengerdienste oder Mail geteilt werden.



ID. Tiguan Style



ID. Tiguan Style

ID. Tiguan folgt neuer Designsprache „Pure Positive“. Zu den Volkswagen Kernwerten gehört ein souveränes, zeitloses und glasklares Design. Genau das spiegelt der neue ID. Tiguan wider. Er ist in Europa das bislang größte neue Modell, das der neuen Volkswagen Designsprache „Pure Positive“ folgt. Mit dem ID. Tiguan ist diese Designsprache in eine wertige und authentische SUV-Interpretation eingeflossen. Das weichere Crossover-Design des Vorgängers wich dadurch einem neuen, kraftvollen und optisch präsenten SUV-Design. Es zeigt bewusst eine zielgerichtete Markenidentität, ist zugleich aber höchst eigenständ-

ig. Im Spektrum der elektrischen Volkswagen Modelle positioniert sich der neue ID. Tiguan dabei eindeutig als großer Bruder des ID. Cross. Vom Tiguan auf Basis des MQB evo mit Verbrennungs- und Hybridantrieben differenziert sich der ID. Tiguan indes mit einem eigenständigen Design. Fakt ist, dass die präzisen Linien und straff gespannten Flächen dem ID. Tiguan eine Stabilität und visuelle Qualität verleihen, deren charismatische Souveränität ihn wie ein Fahrzeug des Premium-Segments wirken lässt. Auf Wunsch der Kunden: die Rückkehr zu klassischen, ergonomisch ideal designten Bügel-Türgriffen.



Perfekte Bedienung als Versprechen. Der ID. Tiguan folgt auch im Innenraum der Leit-idee „True Volkswagen“. Das Interieur prägt deshalb ein hochklassiges und klares Design, eine konsequent intuitive Bedienbarkeit, maximale Wertigkeit sowie ein in jeder Beziehung einladendes Ambiente. Verstärkt wird dieses Feeling durch edle Lichtilluminationen. Im Zusammenspiel des Designs, der Materialien und einer stilvollen Farbwelt entsteht so eine Atmosphäre, die ebenfalls eindeutig eine Brücke in das nächsthöhere Segment schlägt.

Entertainment für den Beifahrer. Generell gilt, dass der neue ID. Tiguan in allen Bereichen mit innovativen Technologien punktet. Im Innenraum gehört dazu das neue Beifahrerdisplay¹, über das der Beifahrer in seine eigene Infotainment-, Informations- und Gamingwelt eintauchen kann, ohne den Fahrer dabei abzulenken. Denn für den Fahrer ist das Display, ähnlich wie bei einem Laptop-Sichtschutz, nicht einsehbar (Privacy Mode). Den Sound kann der Beifahrer im privaten Modus über seine gekoppelten Bluetooth-Kopfhörer empfangen.



ID. Tiguan Style



Intuitive Bedienung. Volkswagen setzt im ID. Tiguan konsequent auf eine klare Logik der Bedienung. Wichtige Funktionen sind deshalb wieder über physische Tasten erreichbar und dort im Innenraum angeordnet, wo die jeweilige Funktion intuitiv erwartet wird. Beispiel Klimaanlage: Die Grundfunktionen werden jetzt über eine Tastenleiste in der Mittelkonsole geregelt. Beispiel Türöffner: Sie liegen ergonomisch optimal greifbar in der Hand; neu konzipiert wurde in diesem Bereich auf der Fahrerseite auch die Bedieninsel für die vier Fensterheber in der Tür. Beispiel Audiolautstärke und Sender-/Songwechsel: das passiert in erster Linie alles über einen intuitiv greifbaren Regler in der Mittelkonsole. Davor platziert: die zwei induktiven Ladeschalen¹ für die Smartphones nach dem Qi2-Standard; ein Magnetring zentriert die Smartphones. Die neuen Charger werden zudem im Farbton der Ambientebeleuchtung illuminiert. Neu ist auch das Multifunktionslenkrad mit physischen Tasten statt Touchflächen.

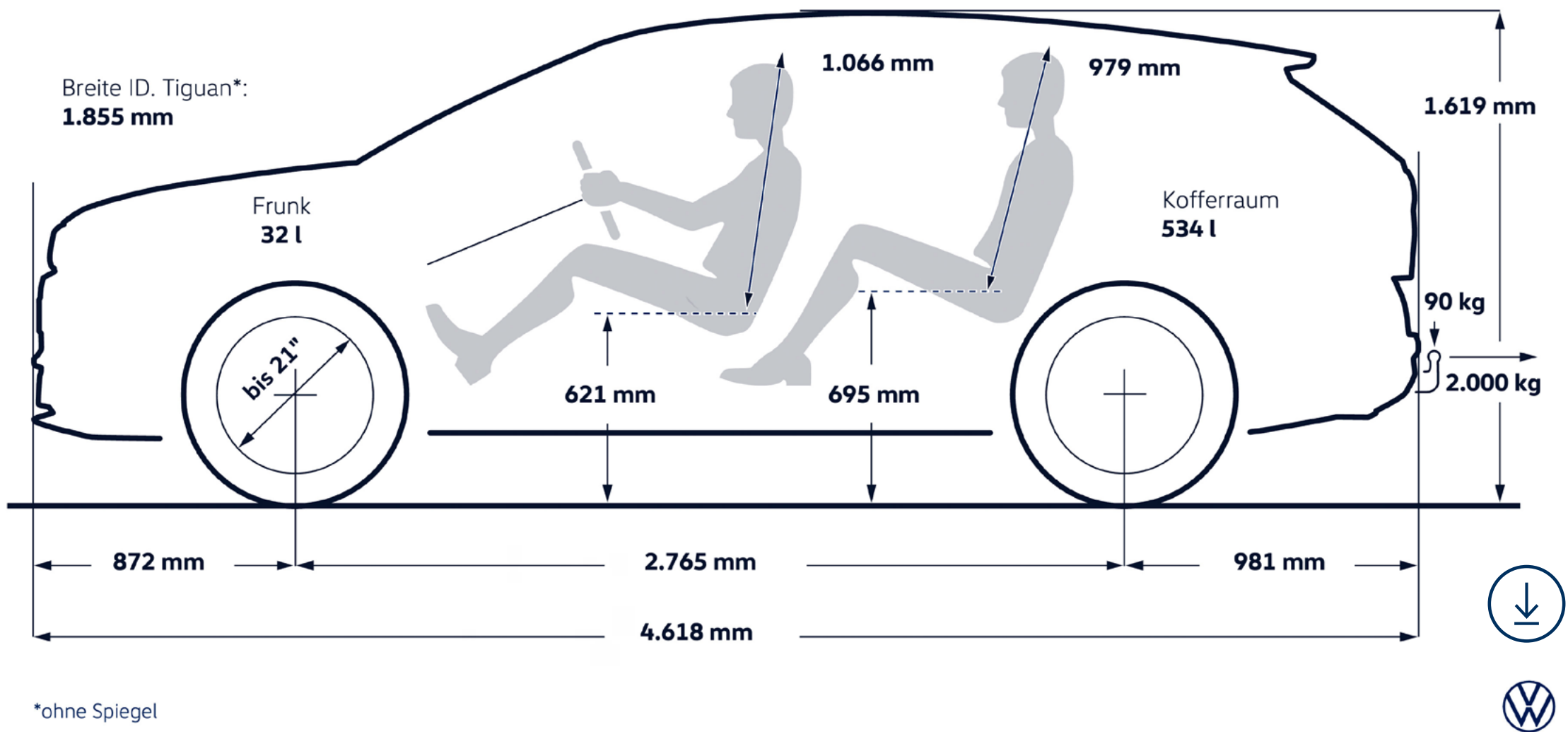
Neue „Retro-Anzeigen“. Bei aller Funktionalität kommt der Spaß nicht zu kurz. Beispiel „Retro-Anzeigen“: Sie wurden für den ID. Tiguan komplett neu entwickelt. Aktiviert der Fahrer über die „View“-Taste im Lenkrad die „Retro-Anzeige“, tauchen im „Digital Cockpit“ die ikonischen, blauroten Instrumente eines Golf IV auf. Links gibt es in diesem Fall einen klassischen Tacho, rechts einen stilisierten Drehzahlmesser. Der zeigt natürlich keine Motordrehzahlen an, sondern als Powermeter den Energiefluss des Antriebs. Die korrespondierende „Retro-Ansicht“ im zentralen Infotainmentscreen ist zudem erstmals individualisierbar. Hier kann der Fahrer sechs verschiedene Volkswagen auswählen, die ihm in einer virtuellen Garage angezeigt werden: Golf I, Golf II Country, Golf IV, Tiguan I, Race Touareg und Käfer.



„Retro-Anzeige“



ID. Tiguan Abmessungen



Langstreckentauglichkeit mit bis zu 600 km Reichweite⁴. Der ID. Tiguan wird mit einem effizienten Antriebsspektrum sowie in den vier Ausstattungsversionen „Trend“, „Life“, „Style“ und „R-Line“ auf den Markt kommen. Das SUV besitzt einen Heckantrieb; optional wird der Allradantrieb 4MOTION erhältlich sein. Der serienmäßige Antrieb des „Trend“, „Life“ und „Style“ beinhaltet eine 58 kWh (netto) große Hochvoltbatterie; die E-Maschine entwickelt in diesem Fall eine Leistung von 140 kW (190 PS)⁶. Darüber rangiert eine reichweitenstärkere Heckantriebsversion mit 77-kWh-

Batterie¹ (netto) und 210 kW (286 PS)⁷. Dieser Antrieb wird optional für „Life“ und „Style“ sowie serienmäßig in Verbindung mit dem sportlichen ID. Tiguan R-Line angeboten. Als leistungsstärkste Variante wird der allradgetriebene ID. Tiguan in den Versionen „Life“, „Style“ und „R-Line“ mit 77-kWh-Batterie (netto) und 220 kW (299 PS)³ starten. Bislang erst als Prognosewerte liegen die Reichweiten vor. Je nach Antrieb liegen die WLTP-Reichweiten zwischen bis zu 450 km⁴ und bis zu 600 km⁴. Die technischen Daten des ID. Tiguan im Überblick:

ID. Tiguan

Antrieb	MEB+, Heckantrieb, optional Allradantrieb
Batteriegrößen (netto)	58 kWh und 77 kWh
Leistung mit 58-kWh-Batterie (LFP)	140 kW (190 PS) ⁶
Leistung mit 77-kWh-Batterie (NMC)	210 kW (286 PS) ⁷ 220 kW (299 PS) ³ Allrad
Vmax	58-kWh-Version: 160 km/h 77-kWh-Version: 180 km/h
0-100 km/h	140 kW: 8,5 s ⁸ 210 kW: 6,7 s ⁸ 220 kW: 6,1 s ⁸
Ladeleistungen DC (max.)	105 kW (58 kWh) 165 kW (77 kWh)
DC-Ladezeit von 10 auf 80 Prozent	105 kW / 58 kWh: ca. 26 min ⁹ 165 kW / 77 kWh: ca. 29 min ⁹
WLTP-Reichweitenprognose	bis zu 450 km ⁴ mit 58 kWh bis zu 600 km ⁴ mit 77 kWh bis zu 560 km ⁴ mit 77 kWh (Allrad)
Länge	4.618 mm
Breite	1.855 mm
Höhe	1.619 mm
Radstand	2.765 mm



Zentrale Aspekte – der ID. Tiguan im Detail

EXTERIEUR – DESIGN UND DIMENSIONEN

Design visualisiert „True Volkswagen“. Mit der Leitidee „True Volkswagen“ fokussiert sich die Marke konsequent auf ihre Kernwerte. Das Ziel: faszinierende Automobile, die mit der Zeit und den Wünschen der Käufer korrespondieren. Zu den Volkswagen Kernwerten gehört dabei auch ein Design, das der großen DNA der Marke folgt. Genau das passiert im Fall des neuen ID. Tiguan. Das SUV ist in Europa das bislang größte neue Modell, das dabei der ebenfalls neuen Volkswagen Designsprache „Pure Positive“ folgt.



ID. Tiguan R-Line

Authentisches SUV-Design. Mit dem ID. Tiguan ist die neue Volkswagen Designsprache in eine wertige und authentische SUV-Interpretation eingeflossen. Das weichere Crossover-Design des Vorgängers wich dabei einem komplett neuen, kraftvollen und optisch präsenten SUV-Design. Es zeigt bewusst eine zielgerichtete Markenidentität, ist zugleich aber höchst eigenständig. Hier kommen zudem konstruktive Parameter zum Tragen. Etwa die Tatsache, dass ein rein elekt-

risches Fahrzeug wie der ID. Tiguan gegenüber dem Tiguan mit Benzin-, Diesel- und Hybridantrieben sehr viel kleinere Lufteinlässe in der Frontpartie benötigt und schon dadurch für das Design völlig andere Möglichkeiten greifen. Fest steht, dass die präzisen Linien und straff gespannten Flächen dem neuen ID. Tiguan eine Stabilität und visuelle Qualität verleihen, deren charismatische Souveränität ihn wie ein Fahrzeug einer höheren Klasse wirken lässt.





ID. Tiguan Style

FRONTPARTIE

Glasklar designt. Das Design des ID. Tiguan ist von großer Klarheit geprägt. Deutlich wird das in der souverän und zugleich sympathisch anmutenden Frontpartie. Das Design zeigt hier eine konsequent horizontale Gliederung und ein optimales Verhältnis der Proportionen. Und das sorgt für ein optisches Plus an Breite und eine Präsenz, die eine selbstbewusste Ruhe ausstrahlt. Die Stabilität im Erscheinungsbild wird ohne aggressive Elemente erzeugt. Präzise und straff geführte Linien, skulptural angedeutete Kotflügel und ein volumenstarker, weitgehend geschlossener Stoßfänger, lassen den ID. Tiguan homogen, freundlich und souverän auf der Straße stehen.

Fokussierter LED-Blick. Ein dominantes Merkmal der Frontpartie ist die horizontale Lichtarchitektur. Das Zusammenspiel des LED-Tagfahrlichts, der LED-Scheinwerfer und der unabhängig von der Beleuchtung realisierten Design-details erzeugt den besonders fokussierten Blick des ID. Tiguan. Das Designteam hat das SUV bewusst mit einem an der Natur orientierten Gesicht ausgestattet, da dies ein Teil der Volkswagen DNA ist, die einst mit dem Käfer begann. Zudem ist es ein Differenzierungsmerkmal zu den maschinenartigen Frontpartiedesigns vieler neuer Automobilhersteller. Integriert sind die LED-Lichtmodule in eine transparente Querspange. Die Designer nennen diese

horizontale Fläche mit einem Augenzwinkern „Aquarium“. Zentral in der Mitte der Spange: das serienmäßig beleuchtete VW-Zeichen des ID. Tiguan Style und ID. Tiguan R-Line. Links und rechts davon spannt sich ein illuminierter Querstreifen, der die Breite der Frontpartie unterstreicht; bei abgeschaltetem Fahrzeug ist der hell ausgeführte Querstreifen ebenfalls präsent. Der Bereich darüber zeigt außen – im Bereich der üblichen Scheinwerferposition – eine dreidimensionale Tiefe. In den „IQ.LIGHT“¹-Versionen gibt es hier drei sehr schmale zusätzliche LED-Streifen, die den Eindruck des fokussierten Blicks weiter verstärken. Der sich darunter anschließende Querstreifen des „Aquariums“ ist ebenfalls durch eine dreidimensionale Tiefe und Raffinesse geprägt. Dieser Bereich beherbergt die eigentlichen Scheinwerfermodule. Die Technologiebausteine sind in dunkle Oberflächen eingebettet; eine Chromoptik kommt bewusst nicht zum Einsatz. Durch dieses technische Design wirken die LED-Module wie Augen, die geheimnisvoll in der Tiefe der Frontpartie auf ihren Einsatz „lauern“.



Weitgehend geschlossener Stoßfänger verbessert c_w -Wert.

Breit und homogen designt, beherrscht der in Wagenfarbe lackierte Stoßfänger den Bereich unter dem „Aquarium“. In den Versionen „Trend“, „Life“ und „Style“ finden sich in seinen äußeren Begrenzungen sogenannte „Air Curtains“, mit denen die Umströmung der Karosserie aerodynamisch optimiert wird. Im Vergleich zum Vorgänger wurde der schon dort gute c_w -Wert von 0,27 auf 0,26 weiter verbessert. Nach unten hin ist der Stoßfänger dieser Versionen durch einen mattschwarzen, v-förmigen Lufteinlass geprägt, über den das Batteriesystem und die Klimaanlage mit Kühlluft versorgt werden. Durch den v-förmigen Lufteinlass korrespondiert der Stoßfänger im unteren Abschnitt grafisch mit dem typisch negativen Sturz der Räder, wie ihn potente Fahrzeuge aufweisen – ein Design, das den ID. Tiguan auch von vorn kraftvoll auf der Straße stehen lässt.

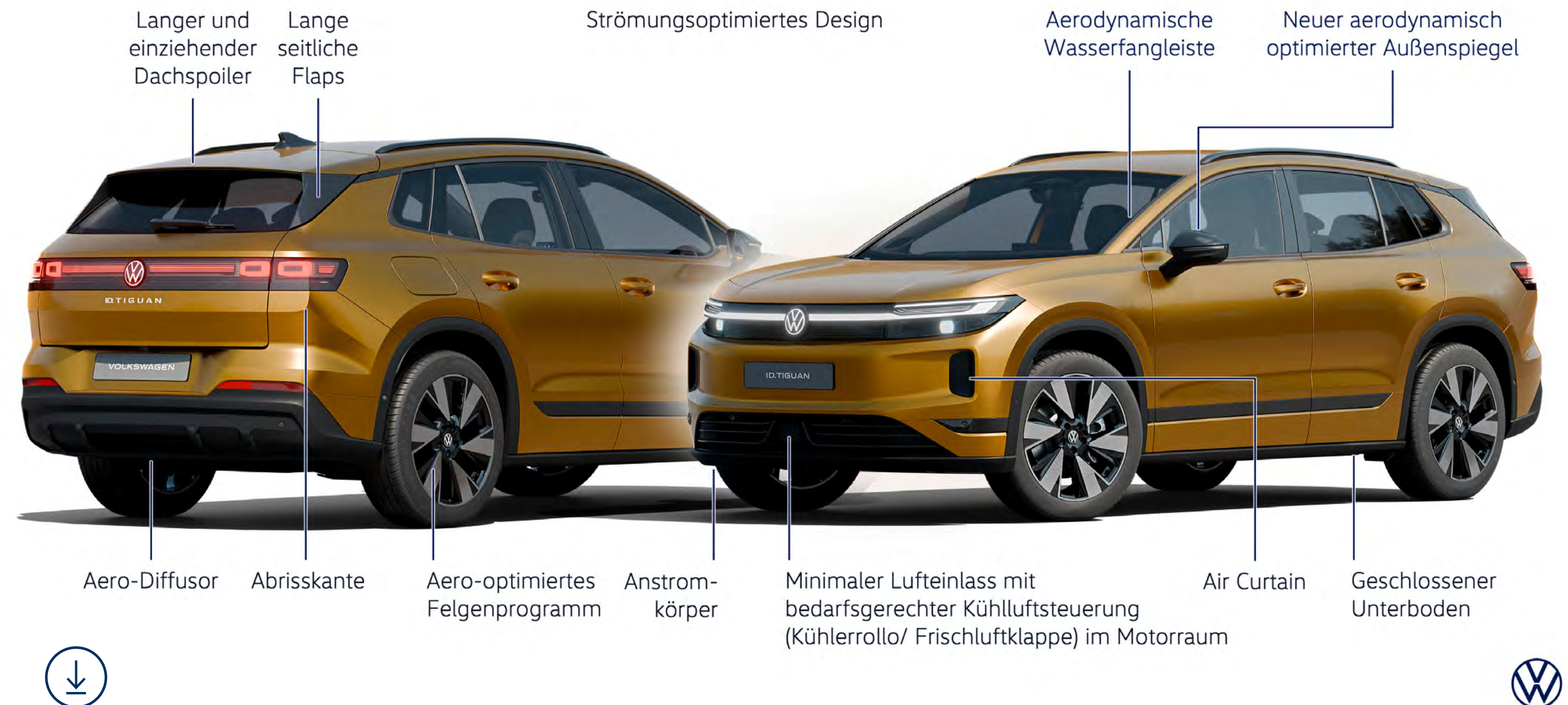
„R-Line“ mit eigenständigem Frontdesign.

Eigenständig ist die Frontpartie unterhalb des VW-Zeichens im Fall des sportlichen ID. Tiguan R-Line gestaltet. Als kleines, aber feines Element („Secret Sauce“) ist das „R“-Zeichen rechts in die transparente Tiefe des „Aquariums“ integriert. Darunter erschließt sich der individualisierte „R-Line“-Stoßfänger. Der Lufteinlass ist hier deutlich größer und statt mit einer matten

Oberfläche in einem hochglänzenden Schwarz ausgeführt. Über die größeren und aerodynamisch modifizierten Einlasskanäle werden auch hier die Vorderräder optimal umströmt. Ganz außen geht die hochglänzende Querfläche des Lufteinlasses nach oben in eine vertikale Gestaltung über, die an die Flügelspitzen (Winglets) eines Jets erinnern soll. In diese Winglets integriert ist jeweils ein ebenfalls vertikaler

Der neue ID. Tiguan: $c_w = 0,26$

Aerodynamik-Maßnahmen



LED-Streifen, der den ID. Tiguan erkennbar als „R-Line“ ausweist. Die Kühlluftöffnungen im unteren Abschluss des „R-Line“-Stoßfängers sind ebenfalls v-förmig angeordnet, um den auch hier den negativen Sturz der Vorderachse und damit die Stabilität zu betonen – die Designer nennen dieses kraftvolle Zusammenspiel in ihrem Fachjargon „Stance“.





ID. Tiguan Style



ID. Tiguan R-Line

SEITENPARTIE

Gestreckt und kraftvoll. In der langgestreckten Silhouette entfaltet der ID. Tiguan im Vergleich zum Vorgänger eine völlig neue Souveränität, Kraft und Klarheit. Im oberen Bereich fällt sofort auf, dass die Karosseriefarbe nun auch die äußere Dachlinie und die C-Säulen umfasst. Dadurch kann das Auge des Betrachters der Dachlinie ungestört folgen. Die Linie selbst erstreckt sich durchgehend geradlinig bis in den Dachkantenspoiler hinein. Das SUV wirkt durch diese Designlösung dynamischer.

Ikonische Charakterlinie. In der Ebene unter dem „Greenhouse“ ist das prägende Element die geradlinige von der Front- bis in die Heckpartie durchgezogene Charakterlinie – ein horizontales Designelement, das historisch in unterschiedlichen Ausprägungen auf die DNA klassischer VW-Ikonen wie den Golf I sowie auf ebenso anerkannt stilvolle Volkswagen wie den Arteon, Phaeton und Touareg zurückzuführen ist. Künftig wird diese zeitlose und souveräne Geradlinigkeit neu interpretiert wieder jeden neuen Volkswagen prägen. Der ID. Polo und der ID. Cross⁵ zeigen es bereits. Fakt ist, dass die Charakterlinie die Seitenflächen des ID. Tiguan präzise ordnet, die Länge des SUV

betont und der Silhouette eine architektonische Klarheit verleiht. Stabil und ergonomisch ausgeführt sind die neuen, robusten Türgriffe. Darunter unterstreichen die positiv gespannten Flächen der Türen und Kotflügel das kraftvoll-souveräne Design der Seitenpartie.

Schwellerblende mit sportlicher DNA. Seitlich bestimmen zudem die halbrunden Radhäuser das Bild. Sie sind mit einer stabilen, SUV-typischen Verkleidung eingefasst und beherbergen 19, 20¹ oder 21 Zoll¹ große Felgen. Insgesamt sieben verschiedene Räder wird es für den ID. Tiguan geben, eine Stahl- und sechs Leichtmetallfelgen. Zwischen den Radhäusern spannt

sich eine dunkle, horizontale Blende über dem Seitenschweller; dieses Detail wurde vom letzten Scirocco und ersten Golf GTI abgeleitet und weiterentwickelt. Die Blende reduziert optisch die Höhe des ID. Tiguan und sorgt zugleich für zusätzliche Eigenständigkeit und Eleganz. Im Fall des „R-Line“ ist die Silhouette leicht individualisiert ausgeführt: unter anderem durch 20-Zoll-Leichtmetallräder im „R-Line“-Design (Serie der anderen Ausstattungen: 19 Zoll), die hochglanzschwarzen Applikationen im Frontend sowie Spiegelkappen im „R-Line“-Kontrastton „Nightchrome“ und das „R“-Zeichen unterhalb der Außenspiegel.





ID. Tiguan Style

HECKPARTIE

3D-Lichtdesign mit Tiefenwirkung. In der Heckpartie führt das Designteam die horizontale und präzise Linienführung des ID. Tiguan konsequent fort. Ein prägendes Element hier: die knapp unterhalb der umlaufenden Charakterlinie angeordnete LED-Querspange der Rückleuchten. In der „IQ.LIGHT“-Version¹ (Serie für „Style“ und „R-Line“) sind die jeweils zwei äußeren, nahezu rechteckigen LED-Elemente in einer speziellen 3D-Optik ausgeführt. Diese präzise gearbeiteten LED-Elemente der Rückleuchten wirken, als würden sie frei in der Querspange schweben. Die Designer gaben den kristallartigen Leuchtkörpern aufgrund

ihrer Form und Visualität den Spitznahmen „Whiskey-Gläser“. Beleuchtet sind im Fall der „IQ.LIGHT“-Version auch die drei Querstreifen in der Rücklichtspange und das VW-Zeichen. Für das Begrüßungs- und Good-bye-Szenario lassen sich in diesem Fall drei verschiedene Abläufe programmieren, in denen sich die verschiedenen LED-Elemente jeweils individuell orchestriert an- oder abschalten. Das Szenario wird je nach Einstellung, Ausstattung und Bedienung via Fahrzeugschlüssel, „Keyless Access“¹ (per Kontakt an den Türgriffen oder bei Annäherung mit Schlüssel), digitalem Schlüssel¹ (Zugang per Smartphone) oder via „Easy Open & Close“¹ (Bedienung der Heckklappe per Fußbewegung) aktiviert.

„R-Line“ mit eigenständigem Diffusor. Unterhalb der Rückleuchten erschließt sich eine horizontal gestaltete Fläche mit dem Schriftzug „ID. Tiguan“. Auch dieser Bereich verstärkt optisch die Breite des SUV. Die Heckklappe selbst reicht weit bis in den Stoßfänger hinunter. Der untere Abschluss des Hecks wird von einem kraftvollen Diffusor geprägt, der die Stabilität und Souveränität – den „Stance“ – des ID. Tiguan betont. Funktionale Elemente wie Reflektoren und Abschleppöse sind hier sauber in das Design integriert. Eigenständigkeit prägt erneut den „R-Line“: Analog zum Design der Frontpartie sind es im Heckbereich vertikal statt horizontal angeordnete Rückstrahler und ein individuell im „R-Line“-Design gestalteter Diffusor, der im hochglänzenden Schwarz lackiert ist.



ID. Tiguan R-Line



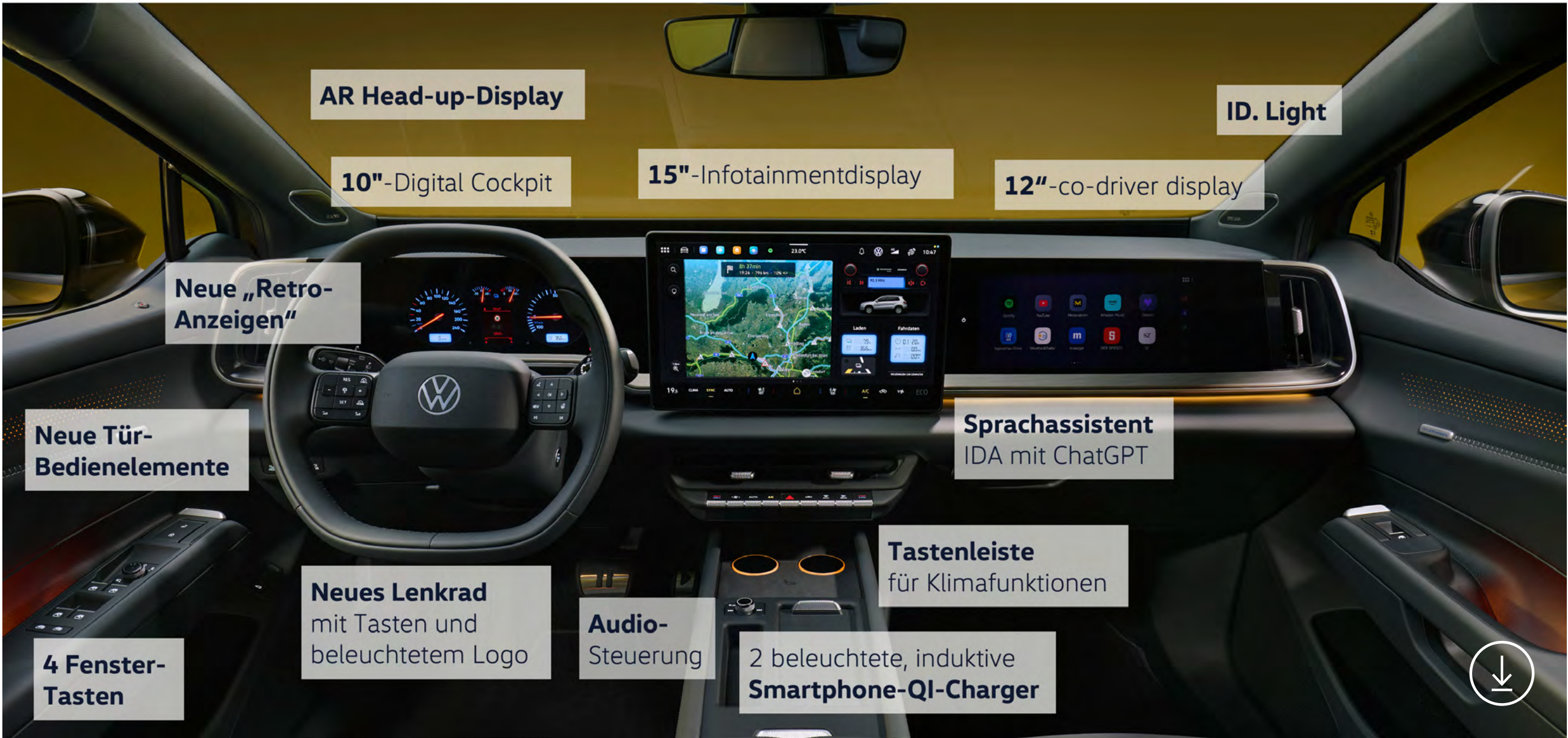
Lackierungen – Klassiker, neu interpretiert. Bei den Außenfarben des neuen ID. Tiguan verbindet Volkswagen zeitlose Eleganz mit modernen Farbakzenten. Serienmäßig unterstreicht das helle „Marble Grey“ die klare und souveräne Formensprache des Fahrzeugs. Besonders ausdrucksstark ist die neue Farbe „Olive Bronze Metallic“¹: ein warmer, charaktervoller Farbton, der an italienische Landschaften erinnert, wenn die tief stehende Sonne der Golden Hour Olivenhaine und sanfte Hügel in ein goldenes Licht taucht. Diese erstmals für einen Volks-

wagen angebotene Lackierung verleiht dem SUV eine besondere Ausstrahlung aus Gelassenheit und modernem Stilbewusstsein. Ergänzt wird das Farbportfolio durch das brillante „Glacier White Metallic“¹, das elegante „Jeans Blue Metallic“¹, das ausdrucksstarke „Pomegranate Red Metallic“¹, das edle „Scale Silver Metallic“¹ sowie das tiefschwarze „Grenadille Black Metallic“¹. Gemeinsam schaffen sie eine Farbwelt, die den souveränen Charakter des ID. Tiguan aus jedem Blickwinkel betont.

INTERIEUR – KONZEPT UND BEDIENUNG

„True Volkswagen“ als Versprechen. Der neue ID. Tiguan folgt auch im Innenraum der Leitidee „True Volkswagen“ und damit einer Fokussierung auf die Kernwerte der Marke. Das neue Interieur des SUV ist deshalb durch eine konsequent intuitive Bedienbarkeit,

ID. Tiguan Cockpit
Weiterentwickeltes Bedienkonzept



maximale Wertigkeit sowie ein in jeder Beziehung einladendes Ambiente geprägt. Verstärkt wird dieses Feeling durch die klare Interieur-Architektur und edle Illuminationen der Dekore respektive Verkleidungen.



INTERIEURLAYOUT

Symmetrisch gegliedert. Das Grundlayout des Interieurs vor Fahrer und Beifahrer bilden eine große Displaylandschaft, eine mittig angeordnete Bedieninsel mit physischen Tasten für die Klimafunktionen sowie eine große Mittelkonsole. Letztere weist zwei Ablageebenen und ein großes Staufach in der Mitte auf, das von einer zweiteiligen Butterfly-Armauflage verschlossen wird. Davor platziert: die zwei induktiven Ladeschalen für Smartphones nach dem Qi2-Standard; ein Magnetring zentriert die Smartphones in der Ladeschale. Die neuen Charger werden zudem im Farbton der Ambientebeleuchtung illuminiert. Unterhalb der Ladeschalen gibt es eine zweite Stauebene für Utensilien wie die Sonnenbrille.



ID. Tiguan R-Line



ID. Tiguan Style



DISPLAYLANDSCHAFT

Erstmals Beifahrer-Display. Generell gilt, dass der ID. Tiguan in allen Bereichen mit innovativen Technologien punktet. Im Innenraum gehört dazu ein erstmals für einen europäischen Volkswagen angebotenes multifunktionales Beifahrerdisplay¹, über das der Beifahrer in seine eigene Infotainment-, Informations- oder Gamingwelt eintauchen kann, ohne den Fahrer dabei abzulenken. Denn für den Fahrer ist das Display, ähnlich wie bei einem Laptop-Sichtschutz, nicht einsehbar. Den Sound kann der Beifahrer über seine gekoppelten Bluetooth-Kopfhörer empfangen. Die Funktionsvielfalt des Systems soll per Over-the-Air-Updates immer weiter ausgebaut werden.



Beifahrer-Display, ID. Tiguan Style

Displays von A-Säule zu A-Säule. Das technische Zentrum des Interieurs bildet der neue Displayverbund zwischen den A-Säulen. Auf einer Sichtebeine wird diese informative, progressive und optisch doch zurückhaltende Einheit durch die digitalen Instrumente („Digital Cockpit“), das Infotainmentdisplay sowie – jeweils optional – das Augmented-Reality-Head-up-Display¹ und das Beifahrerdisplay¹ geformt. Auch hier gilt: Die Klarheit des Designs überzeugt nicht nur optisch, die Form unterstützt vielmehr gezielt die Funktion. Das Infotainmentdisplay (Diagonale: 38,1 cm / 15 Zoll) ist so positioniert, dass es von Fahrer und Beifahrer gleichermaßen gut erreicht wer-

den kann. Eine Diagonale von 30,5 cm (12 Zoll) hat das Beifahrerdisplay. In der Kombination mit den neuen Instrumenten („Digital Cockpit“, 25,4 cm, 10 Zoll) entsteht so eine Displaylandschaft, die sich über die nahezu gesamte Innenbreite erstreckt und dem Interieur einen ganz eigenen Charakter verleiht. In Ergänzung zu den physisch realen Displays kann das Augmented-Reality-Head-up-Display zentrale Funktionen virtuell in den Raum vor den Fahrer projizieren; dazu gehören auch interaktive Hinweise wie Abbiegepeile oder die Abstandsanzeige zum vorausfahrenden Wagen.

Retro trifft Hightech. Serienmäßig wird der neue ID. Tiguan mit der „Retro-Anzeige“ für das „Digital Cockpit“ ausgestattet sein. Aktiviert wird die Anzeige über die „View“-Taste im Multifunktionslenkrad. In der „Retro-Anzeige“ wechseln die Instrumente als Novum in den Look eines Golf IV. Die korrespondierende „Retro-Ansicht“ im zentralen Infotainmentscreen ist sogar individualisierbar. Hier kann der Fahrer sechs verschiedene Volkswagen auswählen, die ihm in einer virtuellen Garage angezeigt werden: Golf I, Golf II Country, Golf IV, Tiguan I, Race Touareg und Käfer. Links gibt es in den Instrumenten auf jeden Fall einen klassischen Tacho mit Gesamt- und Tageskilometeran-

zeige. Die rechte Anzeige gleicht im Aufbau einem Drehzahlmesser. Allerdings zeigt der im elektrischen ID. Tiguan keine Motordrehzahlen an, sondern – als Powermeter – die Energieabgabe oder Energieaufnahme des Antriebs. Passend dazu kann der Fahrer durch ein einfaches Wischen auch im Infotainmentdisplay eine „Retro-Anzeige“ im Look des gewählten Klassikers abrufen. In diesem Fall bleiben die oben und unten im Screen angeordneten Fahrzeugfunktionen erhalten; lediglich der zentrale Homescreen wechselt den Look.



BEDIENELEMENTE

Digital und analog im Einklang. Ganz gleich ob Retro oder Gegenwart – Volkswagen setzt im ID. Tiguan konsequent auf eine klare Logik der Bedienung. Die Systeme des Vorgängers wurden dabei komplett abgelöst. Eine Ausnahme bilden hier allein der in allen neuen Volkswagen eingesetzte Automatikwählhebel und der Lenkstockhebel für die Scheibenwischer- und Blinkfunktionen. Alles andere ist neu. Wichtige Funktionen sind über physische Tasten erreichbar und dort im Innenraum angeordnet, wo die jeweilige Funktion intuitiv erwartet wird. Beispiel Klimaanlage: Die Grundfunktionen werden über eine Tastenleiste in der Mittelkonsole geregelt – Temperaturtaste nach oben klicken und es wird wärmer; Taste nach unten drücken und es wird kühler. Einfach und selbstverständlich. Beispiel Audiolautstärke und Sender-/Songwechsel: Hier sorgt ein ergonomisch optimal angeordneter Dreh-/Drückregler in der Mittelkonsole für eine intuitive Bedienung. Davor platziert: die zwei induktiven Ladeschalen¹ für die Smartphones von Fahrer und Beifahrer. Neu ist auch das Multifunktionslenkrad; auch hier kommen eindeutige physische Tasten statt Touchflächen zum Einsatz. Ein sportliches Detail im ID. Tiguan R-Line: die 12-Uhr-Markierung im Lenkradkranz.

SMARTES LICHT

Licht schafft Atmosphäre. Licht ist im ID. Tiguan ein integraler Bestandteil der Informationswelt und Innenraumgestaltung. Hinterleuchtet sind je nach Ausstattung die Dekore im Cockpit und der Türverkleidungen. In der Ausstattung „Style“ illuminiert serienmäßig eine 30-farbige Ambientebeleuchtung die Instrumententafel, die Mittelkonsole und die Türverkleidungen. Im Detail wird die Illumination in den Türen über einen Lichtvorhang inszeniert, der über die perforierten Dekore in den Innenraum fällt. Je nach Lichteinstellung wird hier die Idee der „Golden Hour“ aufgegriffen – eine visuelle Metapher für eine warme und positive Lichtstimmung.

Licht als zweite Infoebene. Parallel zu den Displays wird der Fahrer in den Ausstattungslinien „Life“, „Style“ und „R-Line“ serienmäßig durch das „ID. Light“ unterstützt. Es informiert unterwegs mit eindeutigen klaren und intuitiv wahrnehmbaren Lichtsignalen – etwa bei eingehenden Anrufen oder Hinweisen der Assistenzsysteme. In Verbindung mit der aktiven Navigation ergänzt die Lichtleiste die Anzeige im Cockpit durch gut erkennbare Richtungsimpulse und erleichtert so die Orientierung. Zudem kann das „ID. Light“ vor Gefahren warnen² – etwa, wenn sich beim Öffnen der Türen von hinten ein Fahrzeug nähert.



ID. Tiguan Style



FARBEN, STOFFE UND APPLIKATIONEN

„Trend“, „Life“ und „Style“. Jede Ausstattungslinie des ID. Tiguan schafft ihre eigene Atmosphäre und bietet einen eigenständigen Charakter. Während Trend mit dunklen Stoffen und einem schwarzen Dachhimmel auf eine klare, reduzierte Gestaltung setzt, bringen „Life“ und „Style“ zusätzliche Wärme und Wohnlichkeit in den Innenraum. Besondere Aufmerksamkeit gilt den Details: Im ID. Tiguan Style setzen feine Ziernähte auf den Sitzen sowie in den Türinserts im Design „Marcy“ elegante Akzente; die Nähte gehen formfolgend in eine Volkswagen Plakette über. Ergänzt wird der wohnliche Eindruck durch die Ambientebeleuchtung, die über präzise Perforierungen ein sanftes Lichtspiel erzeugt und den Innenraum besonders in den Abendstunden stimmungsvoll inszeniert. Das Dekor in der Instrumententafel zeigt eine optische Alu-Bürstung umrahmt mit einer Zierleiste in der Farbe „Float“; es fügt sich damit nahtlos in dieses moderne Raumgefühl ein. Im „Style“ sorgen Komfortsitze, in einer Materialkombination aus „ArtVelours Eco“ und einem Textil aus „Seaqual“ für eine hochwertige Anmutung. Die helle Farbwelt „Mistral“ lässt den Innenraum offen und einladend wirken, während „Soul“ einen elegant zurückhaltenden Look schafft. So entsteht ein Ambiente, das sich gleichermaßen hochwertig wie entspannt anfühlt.

„R-Line“. Im Tiguan R-Line steht die sportliche Inszenierung im Mittelpunkt. Top-Sportsitze mit integrierten Kopfstützen und Akzenten in „ArtVelours Eco“ unterstreichen den dynamischen Auftritt. Optional steigern vollelektrische Sitze mit Massagefunktion und Sitzklimatisierung den Komfort. Die Passagiere im Fond erhalten in diesem Fall ebenfalls beheizbare Sitze. Ziernähte im Design „Speedy“, exklusive „R-Line“-Logos und Dekore in „Nightchrome“ verleihen dem Interieur des ID. Tiguan R-Line eine kraftvolle, technische Anmutung. Das Ergebnis ist ein Innenraum, der Sportlichkeit, Komfort und modernes Premium-Design auf authentische Weise miteinander verbindet.



ID. Tiguan R-Line



ID. Tiguan Style



ID. Tiguan R-Line

KOFFERRAUM

Viel Raum für die Passagiere. Vorn wie hinten haben die Passagiere an Bord des neuen ID. Tiguan gegenüber dem Tiguan auf MQB-evo-Basis nochmals mehr Beinfreiheit. Dieses Plus ist unter anderem dem um 84 mm größeren Radstand des ID. Tiguan zu verdanken. Mit 534 Litern Kofferraumvolumen hat das SUV zudem auch für das Reisegepäck einer fünfköpfigen Familie ausreichend Platz. Wird der ID. Tiguan bis zum Dach beladen, steht ein Volumen von 1.577 Litern zur Verfügung – ein Stauraum auf dem Level eines Kombis. Darüber hinaus gibt es vorn im ID. Tiguan einen zusätzlichen Frunk, der zum Beispiel Platz für das Ladekabel bietet.



RECYCLING

Bewusster Materialkreislauf. Alle Kontaktflächen sind im ID. Tiguan weich gepolstert und hochwertig ausgeführt. Anders als in den kleineren ID. Modellen und dem T-Roc, ist das Oberteil der Instrumententafel im ID. Tiguan nicht mit einem Stoffgewebe bezogen, sondern – ähnlich wie beim großen Tayron – in einem ebenfalls weich kaschierten Kunstleder gearbeitet. Im ID. Tiguan besteht dieser Bezug aus einer optisch und haptisch hochwertigen TPO-Schaumfolie. TPO steht für thermoplastische Polyolefine – ein Material, das unter geeigneten Bedingungen vollständig recycelt werden kann. Für viele weitere Innenraum-Features (u.a. Dachhimmel, Teppiche, Fußmatten und ausgewählte Sitzbezüge) verwendet Volkswagen Materialien mit recycelten Anteilen. Der Stoff „Classic Melange“ besteht aus „Seaqual“-Garn, das überwiegend aus recyceltem Polyester hergestellt wird. Ergänzend wird ein kleiner Anteil aus Meereskunststoff ins Garn integriert. Darüber hinaus verzichtet Volkswagen bei den Dekor- und Zierelementen auf Echtchrom und nutzt Chromersatzlacke.

ID. Tiguan

Antriebssystem 140 kW / Drive system 140 kW



E-ANTRIEB – VERSIONEN UND FAHRWERTE

Drei Antriebsvarianten. Der neue ID. Tiguan wird mit einem breit gefächerten Antriebspektrum auf den Markt kommen. Serienmäßig verfügt das SUV über Heckantrieb; optional wird der elektrische Allradantrieb 4MOTION zur Verfügung stehen. Das Leistungsspektrum wird zwischen 140 kW (190 PS)⁶ und 220 kW (299 PS)³ liegen. Der Energiegehalt der Batterie deckt einen Bereich von 58 kWh bis 77 kWh ab.



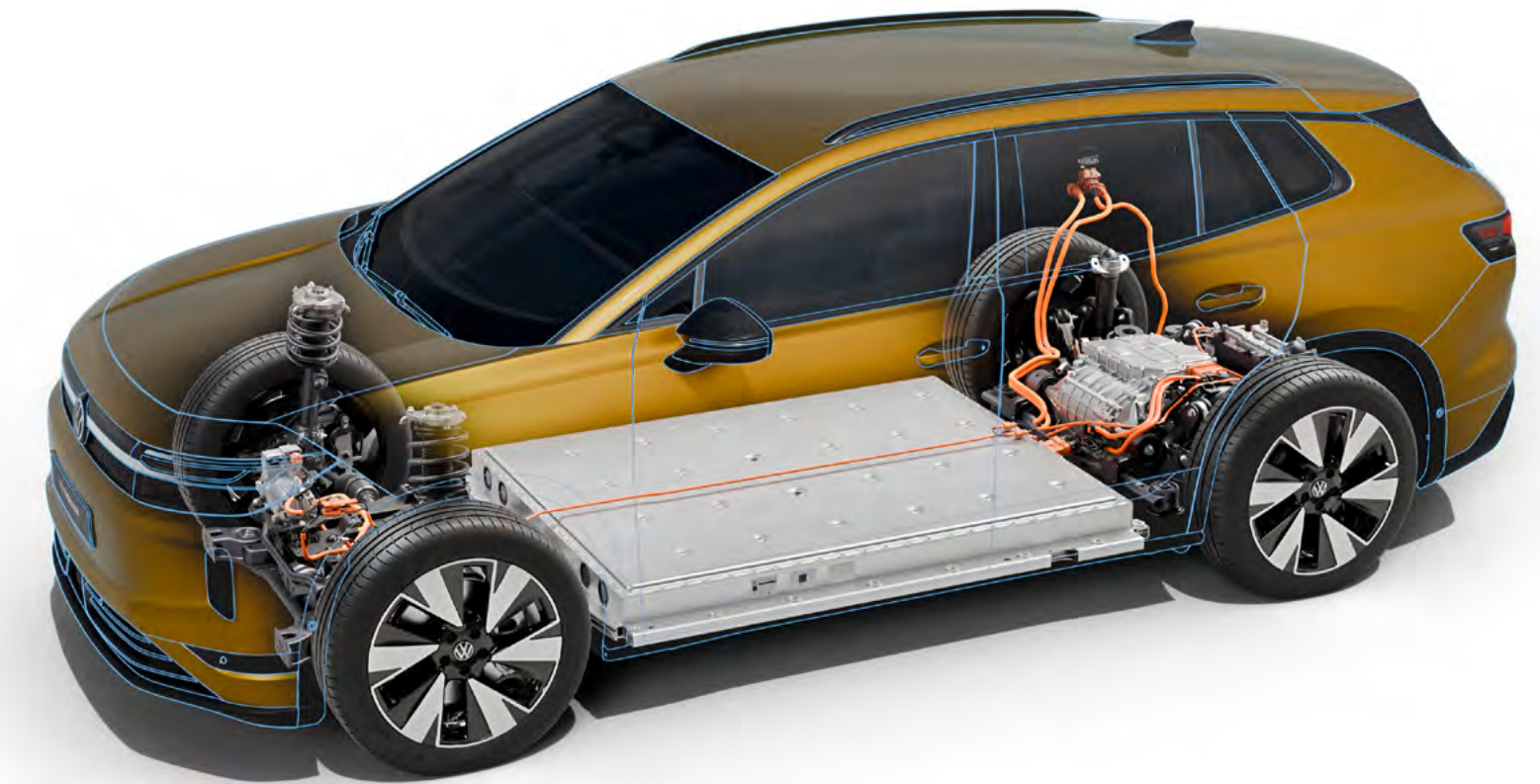
Bis zu 165 kW DC-Ladeleistung. Der serienmäßige Antrieb der Ausstattungsvarianten „Trend“, „Life“ und „Style“ hat eine Hochvoltbatterie mit einem Energiegehalt von 58 kWh (netto) an Bord; die E-Maschine entwickelt in diesem Fall eine Leistung von 140 kW (190 PS)⁶. Darüber rangiert eine besonders reichweitenstarke Heckantriebsversion mit 77-kWh-Batterie (netto) und 210 kW (286 PS)⁷. Dieser Antrieb wird optional für „Life“ und „Style“ sowie serienmäßig in Verbindung mit dem ID. Tiguan R-Line angeboten werden. Als leistungsstärkste Variante wird ebenfalls optional der ID. Tiguan 4MOTION als Version „Life“, „Style“ und „R-Line“ mit der 77-kWh-Batterie (netto) und einer Leistung von 220 kW (299 PS)³ zur Verfügung stehen. Wechselstrom laden alle drei Varianten mit bis zu 11 kW. An einer DC-Schnellladesäule erreicht die 58-kWh-Version bis zu 105 kW Ladeleistung, die 77-kWh-Versionen bis zu 165 kW. Von 10 bis 80 Prozent wird die 58-kWh-Batterie bei voller DC-Ladeleistung in ca. 26 Minuten⁹ geladen sein, die 77-kWh-Batterie in ca. 29 Minuten⁹.

Dynamische Fahrleistungen. Die 140-kW (190 PS)⁶ Grundversion des ID. Tiguan beschleunigt in 8,5 Sekunden⁸ von 0 auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h. Mit 210 kW (286 PS)⁷ absolviert das SUV den Standardsprint in 6,7 Sekunden⁸. Noch etwas schneller ist das 220 kW (299 PS)³ starke 4MOTION-Modell, das nach 6,1 Sekunden⁸ die 100-km/h-Marke durchheilt. Die zwei leistungsstärkeren Antriebsvarianten sind für eine Höchstgeschwindigkeit von 180 km/h ausgelegt. Das WLTP-Reichweitespektrum dazu: Die 58-kWh-Versionen liegt bei bis zu 450 km⁴. Der entsprechende Wert mit der 77-kWh-Batterie beträgt bis zu 600 km⁴. Die Reichweite der Allradvariante wird bei bis zu 560 km⁴ liegen.

Bis zu 2,0 Tonnen Anhängelast. Dank seiner hohen Anhängelast eignet sich der neue ID. Tiguan auch für den Einsatz als Zugfahrzeug. Bei einer Steigung von zwölf Prozent kann die 140-kW-Version bis zu 1,8 Tonnen ziehen. Für die 210-kW-Heckantriebsversion und das 220-kW-Allradmodell beträgt die maximale Anhängelast bis zu 2,0 Tonnen.

ID. Tiguan

Antriebssystem 210 kW / Drive system 210 kW

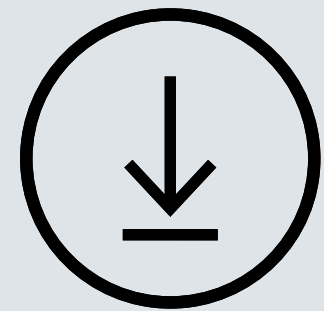


ID. Tiguan 4MOTION

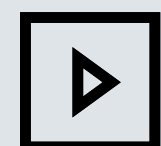
Antriebssystem 220 kW / Drive system 220 kW



Mediathek



DOWNLOAD

**Bilder / Grafiken****Videos / Footage**Mehr auf: **volkswagen-newsroom.com****Nutzungsrechte:**

Die auf www.volkswagen-newsroom.com bereitgestellten Text-, Bild-, Audio- und Video- Dokumente dienen ausschließlich dem Zwecke der eigenen Information, können zu redaktionellen Darstellungen im Social Web genutzt werden oder im Fall von Journalisten, Influencern und Mitarbeitern von Medienunternehmen als Quelle für die eigene redaktionelle Berichterstattung. Text-, Bild-, Audio- und Video-Dokumente dürfen nicht zu kommerziellen Zwecken genutzt oder an Dritte weitergegeben werden. Im Übrigen finden für die Nutzung von **www.volkswagen-newsroom.com** die hier für einschlägigen Nutzungsbedingungen Anwendung.

